Presseinformation

**»Insellicht« von Anja Eichbaum**

Meßkirch, März 2022

Schatten der Vergangenheit
Der neue Norderney-Krimi der Bonner Autorin Anja Eichbaum

In der Germanistik gehören Studien zum Leben und Schaffen von Heinrich Heine unabdingbar dazu. Inspiriert wurde der bedeutende deutsche Schriftsteller unter anderem von seinen Aufenthalten auf der Nordseeinsel Norderney. Diese Verbindung nimmt Anja Eichbaum als Anlass für ihren neuen Kriminalroman »Insellicht«. Der Norderneyer Inselpolizist Martin Ziegler unterstützt die Kriminalpolizei im Fall eines unbekannten Toten, der mit Anzeichen einer Vergiftung am Kap gefunden wurde. Zeitgleich wird Ruth Keiser in Bonn das mysteriöse Manuskript einer jungen Frau zugespielt, dass sie nicht mehr loslässt. Während auf Norderney die Untersuchungen nur langsam vorankommen, mietet sich eine Germanistikdoktorandin in einer Pension ein. Sie recherchiert auf der Insel zu Heinrich Heine, stolpert jedoch immer wieder in die Ermittlungen. In Bonn stößt Ruth Keiser unterdessen auf eine dramatische Familiengeschichte, die Licht ins Dunkel bringen könnte. Anja Eichbaum setzt ihre erfolgreiche Reihe um Martin Ziegler und Ruth Keiser mit einem vielschichtigen Kriminalfall fort, der das räumlich getrennte Ermittlerteam vor große Herausforderungen stellt. Dabei betrachtet sie die Komplexität menschlicher Beziehungen und die Auswirkungen vergangener Entscheidungen.

**Zum Buch**

Als eine junge Germanistin auf Norderney Heinrich Heines literarischen Spuren nachgeht, gerät sie unbeabsichtigt in die Ermittlungen eines rätselhaften Mordfalls, der Inselpolizist Martin Ziegler verzweifeln lässt: Ein Unbekannter erlag am Kap, dem Seezeichen von Norderney, den Folgen eines Giftanschlags. Doch alle Hinweise führen ins Leere. Bald schon ziehen »Sondengänger« Zieglers Aufmerksamkeit auf sich. Die Schatzsucher scheinen ein Geheimnis zu hüten. Und dann ist da noch Ruth Keiser, die derweil eine ganz persönliche Katastrophe erlebt.

**Die Autorin**

Anja Eichbaum stammt aus dem Rheinland, wo sie bis heute mit ihrer Familie lebt. Als Diplom-Sozialarbeiterin ist sie seit vielen Jahren leitend in der Kinder- und Jugendhilfe tätig. Frühere biographische Stationen wie eine Krankenpflegeausbildung und ein „halbes“ Germanistikstudium bildeten Grundlage und Füllhorn zugleich für ihr literarisches Arbeiten. Aus ihrer Liebe zum Meer entstand ihr erster Norderney-Krimi, denn ihre Bücher verortet sie gerne dort, wo sie am liebsten selber ist: am Strand mit einem Kaffee in der Hand. Nach Ermittlungen auf Norderney und an der Ostseeküste, agieren ihre Protagonisten erneut auf der ostfriesischen Insel.

**Insellicht**

**Anja Eichbaum**

**474 Seiten**

**EUR 14,00 [D] / EUR 14,40 [A]**

**ISBN 978-3-8392-0140-4**

**Erscheinungstermin: 9. März 2022Kontaktadresse:**

**Gmeiner-Verlag GmbH**

Petra Asprion

Im Ehnried 5

88605 Meßkirch

Telefon: 07575/2095-153

Fax: 07575/2095-29

petra.asprion@gmeiner-verlag.de

www.gmeiner-verlag.de

**Cover und Porträtbild zum Download (Verlinkung hinterlegt)**

 

 Bildrechte: Fotostudio Sandra Seifen

**Anforderung von Rezensionsexemplaren:**

* Anja Eichbaum »Insellicht«, ISBN 978-3-8392-0140-4

**Absender:**

Redaktion

Ansprechpartner

Straße

Land-PLZ Ort

Telefon / Telefax

E-Mail